

Weltweit wird rund die Hälfte der Lebensmittel in den Industrieländern vernichtet, ebenso viel, wie wir essen, landet auch im Mülleimer. (Welternährungsorganisation)

In Deutschland werden jedes Jahr 11 Millionen Tonnen Lebensmittel weggeworfen (60% Privathaushalte, 40% Industrie/Handel). (Bundesernährungsministerium)

Der Lebensmittelmüll trägt mehr zum Klimawandel bei als der gesamte Verkehr. Eine Halbierung des Lebensmittelmülls würde ebenso viele Klimagase sparen, wie wenn wir jedes zweite Auto stilllegen. („Die Essensvernichter“)

Durch Hunger- und Finanzkrisen hungern heute absolut mehr Menschen als je zuvor. (Deutsche Welthungerhilfe)



Max Mustermann
Musterstraße 123
12345 Musterstadt

Beschriften Sie Ihre Dose und nehmen Sie an unserer Verlosung teil!



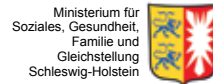
Dithmarscher Landeszeitung
Brunsbütteler Zeitung
Dithmarscher Kurier
Marner Zeitung



Abfallwirtschaftsgesellschaft Dithmarschen



Verbraucherzentrale Heide



Schleswig-Holsteinisches Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie und Gleichstellung



Kreis Dithmarschen



Modellvorhaben LandZukunft Dithmarschen



Stadt Heide



20 Jahre Tafeln in Dithmarschen

hoelp- und AWO-Projekte, darunter die Tafelarbeit, werden gefördert durch das Jobcenter Dithmarschen.



Impressum

hoelp gGmbH, Nordermarkt 8, 25704 Meldorf
Geschäftsführer: Martin Meers (v.i.S.d.P.), Gerhard Wiekhorst
Internet: www.hoelp.de
Layout/Redaktion: Dr. Kienitz Unternehmenskommunikation
Fotos: © Stefan Balk - Fotolia.com, Christian Schwier - Fotolia.com
Bundesverband Deutsche Tafel e.V.





In Deutschland gibt es Lebensmittel im Überfluss – und dennoch herrscht bei vielen Menschen immer noch Mangel. 900 Tafeln in Deutschland bemühen sich daher um einen Ausgleich: Sie sammeln „überschüssige“, aber qualitativ einwandfreie Lebensmittel und geben sie an 1,5 Millionen bedürftige Personen weiter; knapp ein Drittel davon sind Kinder und Jugendliche.



Die Heider Tafel (AWO Ortsverein) hat ihre Arbeit bereits vor 20 Jahren aufgenommen. In Brunsbüttel, Marne und Meldorf werden die Tafeln seit 2004 von der hoelp betrieben. 2005 kam die Albersdorfer Tafel (AWO Ortsverein) hinzu.



Das 20-jährige Bestehen der Tafelarbeit soll als Anlass genommen werden, um verschiedenste Projekte zum Thema Umgang mit Lebensmitteln und Nachhaltigkeit in den Dithmarscher Schulen zu initiieren (die besten Projekte werden prämiert).



Dafür erhalten die Schulen Informationsmaterial und die Kurzfassung des Films „**Taste the Waste**“, in dem die Verschwendung von Lebensmitteln dokumentiert wird.

Darüber hinaus werden Lebensmitteldosen jeglicher Art als Spenden der Dithmarscher Bevölkerung gesammelt, welche in den Zeiten in den Tafeln ausgegeben werden sollen, in denen ansonsten wenig Lebensmittel vorhanden sind.

Ziel ist es, **12.352 Konserven** gespendet zu bekommen. Dieses entspricht aktuell dem Anteil der Dithmarscher, die derzeit auf staatliche Transferleistungen angewiesen sind.

Im Laufe der vierwöchigen Dosenspendenaktion informiert ein „**Dosenbarometer**“ über den Fortgang der Aktion. Standort: Sparkasse Westholstein, Markt 31, Heide.

15. Juni 2013

von 10 bis 12 Uhr auf dem Heider Marktplatz

Liveinterviews

mit **Anette Langner**, Staatssekretärin, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie und Gleichstellung,

Landrat Dr. Jörn Klimant und Heides Bürgermeister **Ulf Stecher**

Moderation: Peter Bartelt (NDR)

Präsentation der **Dosensammelaktion** und Verleihung der Preise im Rahmen einer **Verlosung**:

Jeder Spender kann unter seine Dose die persönlichen Kontaktdaten kleben und nimmt damit automatisch an der Verlosung teil.

- 1. Preis:** Kurzurlaub an der Ostsee für die ganze Familie;
- 2. Preis:** vier Karten für eine Regattabegleitfahrt auf der Kieler Woche;
- 3. Preis:** zwei Karten für eine Regattabegleitfahrt auf der Kieler Woche.

Dithmarscher Schüler stellen ihre Projekte zum Thema „Nachhaltigkeit und Lebensmittelverschwendung“ vor

Infostände der Abfallwirtschaft Dithmarschen und der Verbraucherzentrale Heide

Wissensspiele rund um die Themen „sachgerechter Umgang mit Lebensmitteln“ und „weltweiter Lebensmittelhandel“

Getränke und Erbsensuppe - gereicht durch den AWO Ortsverband Heide